

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE SAILAUF



ORTSTEILE: SAILAUF · EICHENBERG

Nr. 37

12. September

2025

Amtliche Bekanntmachungen



Am 16. September 2025 treten viele Kinder ihren ersten Schulweg an.

Ein sicherer Schulweg für unsere Kinder ist ein Anliegen, das uns alle betrifft. Deshalb ergeht an alle Verkehrsteilnehmer die herzliche Bitte:

- **Nehmen Sie Rücksicht auf unsere Kinder!**
- **Verhalten Sie sich stets verantwortungsbewusst!**
- **Gehen Sie mit gutem Beispiel voran!**

Unsere Schulanfänger danken dafür.

Wir empfehlen den Eltern mit ihren Kindern probenhalber den Schulweg zu gehen und sie auf mögliche Gefahrenpunkte aufmerksam zu machen.

Überqueren Sie die Kreisstraßen nach Möglichkeit nur an den mit Ampeln gesicherten Fußgängerüberwegen!



**Allen Schülern und Lehrern einen unfallfreien Schulweg,
einen guten Start und viel Erfolg im neuen Schuljahr!**

»Info-Seite« SERVICE – TELEFON – ÖFFNUNGSZEITEN



Rathaus Sailauf
Rathausstraße 9
63877 Sailauf
Telefon-Nr.: 0 60 93 / 97 33 + Durchwahl Sachbearbeiter/in
Telefon-Nr. Zentrale: 06093/9733-0
Telefax-Nr.: 0 60 93 / 97 33-33
E-Mail: poststelle@sailauf.bayern.de
Homepage: www.sailauf.de

ÖFFNUNGSZEITEN / TERMINVEREINBARUNG

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
und Donnerstag 13.00 – 18.00 Uhr
Gemeindekonten:
Frankfurter Volksbank Rhein-Main eG,
IBAN: DE57 5019 0000 0101 9430 97, BIC: FFBVDE33
Sparkasse A'burg, IBAN: DE 817 9550 0000 0000 672 31
BIC: BYLADEM1ASA

Bürgermeister

Für Gespräche mit Ihnen steht Bürgermeister Michael Dümig nach terminlicher Abstimmung individuell zur Verfügung.
Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf mit Herrn Dümig direkt oder über das Sekretariat, Frau Alexandra Schäfer, Tel. 06093/9733-24, Ihren persönlichen Gesprächstermin.

Die Mitarbeiter sind grundsätzlich während der üblichen Öffnungszeiten persönlich zu erreichen, **vor jedem Besuch im Rathaus ist allerdings eine Terminvereinbarung erforderlich.**

Selbstverständlich können Sie mit uns auch individuelle Termine außerhalb der regelmäßigen Sprechstunden vereinbaren. Rufen Sie uns an!

(Telefonische Erreichbarkeit: während der Öffnungszeiten und zusätzlich Mo. – Mi., von 13.00 – 15.00 Uhr)

BITTE MACHEN SIE VON DER DIREKTDURCHWAHL GEBRAUCH!

Rathaus Sailauf – Untergeschoss

Bürgerbüro – Einwohnermeldeamt, Passamt, Amtsblatt, Fundsachen Sybille Roth, Zimmer 1.1	Tel. 9733-11 sybille.roth@sailauf.bayern.de
Bürgerbüro – Friedhofsverwaltung Katja Schreck, Zimmer 1.2	Tel. 9733-16 katja.schreck@sailauf.bayern.de (Montag - Donnerstag, 8 - 12 Uhr)
Bürgerbüro – Gewerbeamt, Renten und soziale Angelegenheiten Nina Knoop, Zimmer 1.3	Tel. 9733-12 nina.knoop@sailauf.bayern.de
Hauptamt, Standesamt, Jagdrecht, Feuerwehrangelegenheiten Stephanie Becker, Zimmer 1.7	Tel. 9733-17 stephanie.becker@sailauf.bayern.de
Kämmerei Markus Emmerich, Zimmer 1.4	Tel. 9733-14 markus.emmerich@sailauf.bayern.de
Finanzverwaltung, VHS, Musikschule Nina Schüßler, Zimmer 1.5	Tel. 9733-15 nina.schuessler@sailauf.bayern.de

Rathaus Sailauf – Obergeschoss

Bürgermeister Michael Dümig, Zimmer 2.1	Tel. 9733-21 michael.duemig@sailauf.bayern.de
Geschäftsleitung, Ordnungsamt, Grundstücksangelegenheiten Julia Behl, Zimmer 2.5	Tel. 9733-26 julia.behl@sailauf.bayern.de
Sekretariat, Personalverwaltung Alexandra Schäfer, Zimmer 2.4	Tel. 9733-24 alexandra.schaefer@sailauf.bayern.de (Montag – Donnerstag, von 8.00 – 12.00 Uhr)

Rathaus Sailauf – Dachgeschoss

Hauptamt Marcel Baumeister, Zimmer 3.1	Tel. 9733-35 marcel.baumeister@sailauf.bayern.de
Assistent Amtsleitung, Datenschutzbeauftragter Michael Kowalski, Zimmer 3.3	Tel. 9733-29 michael.kowalski@sailauf.bayern.de
Allianz-Managerin Kommunale Allianz WEstSPessart Tina Germer, Zimmer 3.4	Tel. 9733-28 tina.germer@sailauf.bayern.de

Rathaus Sailauf – Nebengebäude Erdgeschoss

Steuern und Gebühren Claudia Wolpert, Zimmer 4.2	Tel. 9733-13 claudia.wolpert@sailauf.bayern.de
Gemeindekasse Pia Sauer, Zimmer 4.2	Tel. 9733-27 pia.sauer@sailauf.bayern.de

Rathaus Sailauf – Nebengebäude Dachgeschoss

Technische Bauverwaltung und Bauhof, Wasserversorgung Thomas Schmitt, Zimmer 5.2	Tel. 9733-32 (Handy-Nr. 0151/15066616) thomas.schmitt@sailauf.bayern.de
Bauverwaltung Margret Büttner, Zimmer 5.1	Tel. 9733-31 margret.buettner@sailauf.bayern.de
Bauverwaltung Thorsten Schäfer, Zimmer 5.1	Tel. 9733-34 thorsten.schaefer@sailauf.bayern.de

ZUSATZINFORMATIONEN

Rufbereitschaft Bauhof in Notfällen: Tel. 0151/51400224 – Wasserwart (Daniel Steigerwald): Tel. 0151/15066617 (während der Dienstzeit)

Härtebereich und Nitratgehalt des Trinkwassers

in Sailauf: Härtebereich 1, Nitratgehalt 5,3 mg/l, in Eichenberg: Härtebereich 1, Nitratgehalt 2,9 mg/l

**Öffnungszeiten Recyclinghof und Kompostplatz am Steinbruch:
April bis Oktober (Sommerzeit)
Mittwoch 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 15.00 Uhr**

Folgende Wertstoffe werden hier angenommen:

Bauschutt (max. 1/4m³/Anlieferung und insgesamt 1m³/Jahr, nur Kleinmengen Gasbetonsteine), Altmittel und Dosen, Altholz und Spanplatten (auch lackiert und mit Holzschutzmitteln behandelte), Papier und Kartonagen, Haushaltsgroß- und Kleingeräte, (außer Kühlgeräte und Bildschirme), Informations-/Telekommunikationsgeräte, Styroporformteile und -chips (nur weiß und sauber, kein Dämmmaterial, Brillen, Hörgeräte, Korken, Kerzenwachs, Speisefette und -öle, Aluminium, Messing, Blei, Kupfer, Kabelreste, PU-Schaumdosen, Fenster mit Holz-/Metall-/Kunststoffrahmen, Außentüren, Altholz aus dem Außenbereich, Flachglas, CDs, Kartuschen, Toner

WEITERE INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Feuerwehr Sailauf 1. Kdt. Michael Müller Tel. 0176/50974049 oder 06093/323 E-Mail: michael.mueller@feuerwehr-sailauf.de 2. Kdt. Daniel Herbert Tel. 01575/0730547	Feuerwehr Eichenberg 1. Kdt. Stefan Kern Tel. 0175/9686904 E-Mail: kernstefan90@web.de 2. Kdt. Christian Lebert Tel. 0160/96943550
Forstrevier Sailauf: Engländerstr. 5, 63877 Sailauf, Tel. 06093/482, E-Mail: lorenz.kirch@aelf-ka.bayern.de Sprechstunde bei Revierleiter Lorenz Kirch, wöchentl. mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr	
Zuständiger Kaminkehrer für Sailauf: Bezirkskaminkehrermeister Christian Dittmeier, Goethestraße 9, 63846 Laufach Tel. 06093/996252 oder Handy-Nr. 0171/2693026	Zuständiger Kaminkehrer für Eichenberg: Bevollmächtigter Schornsteinfegermeister Dirk Wollinger Eichenberger Straße 8, 63825 Blankenbach Tel. 06024/6980315, Mobil: 0179/9235934, E-Mail: kaminwolli@aol.com
Bei Stromausfall bzw. Störungen am Elektronetz im Ortsbereich: Notruf Tag und Nacht Tel. 09 41/28003366	Bei Störungen oder Beschädigungen an Gasleitungen im Ortsund Hausbereich: Notruf Tag und Nacht Tel. 069/701011
Mittagsbetreuung Grundschule Sailauf Kirchberg 3, 63877 Sailauf, Tel. 06093/99 49 95 (oder 0160/4758959) E-Mail: mittagsbetreuung@sailauf.bayern.de	Kinder- und Jugendpflege / Leiter Mittagsbetreuung Frank Bachmann, Tel. 06093 /9964950 E-Mail: frank.bachmann@sailauf.bayern.de
Bücherei Sailauf Kirchberg 4, 63877 Sailauf Öffnungszeiten: Mittwoch 14.30 – 16.00 Uhr Freitag 16.30 – 18.00 Uhr Sonntag 10.00 – 12.00 Uhr	Postagentur Sailauf Engländerstraße 4, 63877 Sailauf, Tel. 0152 / 22181858 Öffnungszeiten: Mo., Di. 8.00 – 12.00 Uhr u. 15.00 – 16.30 Uhr Mittwoch 9.30 – 10.30 Uhr Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr u. 15.00 – 18.00 Uhr Freitag 8.00 – 13.00 Uhr u. 15.00 – 18.00 Uhr Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

Apotheken und Notdienste

NOTRUF / BERATUNG / INFORMATION	
Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Notruf Rettungsleitstelle	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	16117
Gebührenfrei und Deutschlandweit!	
Giftinformation	0911/3982451
Polizei Aschaffenburg	06021/8570
Telefonseelsorge	0800/1110111
(gebührenfrei oder 0800/1110222)	
Frauen-Notruf bei Gewalt	021/24455
Gesundheitsamt Aschaffenburg	
E-Mail:	
gesundheitsamt@lra-ab.bayern.de	
Impfberatung, AIDS-Beratung, reisemedizinische Beratung	06021/394184
Umwelt- und Hygieneberatung	06021/394181
Schwangerenberatungsstelle	06021/394183
Verbraucherberatung	
Verbraucherzentrale Bayern e.V.	
0931/59186	
Würzburg, Domstraße 10	
(Fax 0931/3534001)	
Bayernwerk AG	0941/28003366
Gasversorgung	0800/6246773
Telekom	0800/3302000
NEFtv	0911/660660

Ärztlicher Notdienst:

Allgemeinärzte (Hausärzte)
 Am Wochenende: Freitag, 13.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr, am Mittwoch: 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr, am Feiertag: von 18.00 Uhr am Vorabend des Feiertages bis 8.00 Uhr am folgenden Werktag.
 In medizinischen Notfällen wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt oder den Ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern, Tel.: 116117.
 Von dort erhalten Sie Auskunft über alle diensthabenden Ärzte.
 Für besondere Notfälle steht natürlich auch die Rettungsleitstelle zur Verfügung, Tel.: 112

Hebammen-Wochenbettambulanz für Wöchnerinnen und stillende Frauen:
 Sonn- und feiertags, 9–12 Uhr, Eingangsbereich Klinikum, ohne Voranmeldung!
<http://www.hebko-aschaffenburg.de>

Zahnärzte
 Sprechstunden:
 Samstag und Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr
 Samstag und Sonntag 18.00 bis 19.00 Uhr
 Samstag, 0.00 Uhr bis Sonntag, 24.00 Uhr besteht Rufbereitschaft.
 Den diensthabenden Zahnarzt erfahren Sie unter der Telefonnummer: 06021/80700 (automatische Ansage)

Notrufe:

Beachten Sie folgendes Meldeschema für das Absetzen eines Notrufes:
WAS ist passiert?
 Verkehrsunfall – Badeunfall – Erkrankung – lebensbedrohliche Erkrankung – Häuslicher Unfall – Betriebsunfall – Sportunfall – Vergiftung
WO ist etwas passiert? Genaue Bezeichnung des Notfallortes
WIEVIEL Verletzte? Erkrankte?
 Zahl der Schwerverletzten – Leichtverletzten – Verletzte eingeklemmt
WELCHE Verletzungen liegen vor?
WARTEN auf Rückfragen

Apotheken-Notdienst

WICHTIGER HINWEIS:

Aufgrund der Umstrukturierung des Apothekennotdienstes in Bayern ab 2025 wird es keinen festen Notdienstplan mehr geben. Den jeweiligen Notdienst kann man finden unter:

- www.aponet.de
- 22 8 33 (Mobilfunk: 0,69 € pro Minute oder pro SMS)
- 0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Sailauf
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Sybille Roth, Verwaltungsangestellte
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil,
 Annoncen-Annahme, Druck und Vertrieb:
 Druckerei Bilz GmbH,
 Philipp-Kachel-Straße 2, 63911 Klingenberg
 Tel. (09372) 408 38 60
 Fax (09372) 408 38 70
 E-Mail: email@tuebel-druck.de
 Internet: <http://www.bilz-druck.de>

Bezugspreis pro Jahr:
 € 31,50 bei Abbuchung
 € 36,00 bei Barzahlung / Überweisung / Rechnungsstellung
 € 29,30 elektronisch, nur Abbuchung
 € 35,60 elektronisch + Papier, nur Abbuchung

Einzelverkaufspreis: 0,90 Euro
 Verkaufsstelle:
 St.-Georgs-Apotheke, Sailauf, Pfarrwiese 6



Informationen zum Schuljahresbeginn

Der Unterricht beginnt im Schuljahr 2025/2026 **am Dienstag, dem 16. September 2025.**

Die 2. - 4. Klassen haben von 8.00 Uhr bis 11.15 Uhr Unterricht.

Abfahrt ab Eichenberg:	7.40 Uhr	Rückfahrt:	11.34 Uhr
Abfahrt ab Weyberhöfe:	7.23 Uhr	Rückfahrt:	11.19 Uhr

Die Kinder der ersten Klassen treffen sich **um 9.00 Uhr im großen Saal des Bürgerzentrums.**

Die Mittagsbetreuung ist ab dem ersten Schultag auch wieder geöffnet.

Am Mittwoch endet der Unterricht für alle Kinder um 11.15 Uhr

Ab Donnerstag, dem 17. September 2025 tritt der Stundenplan in Kraft.

Das Team der Grundschule Sailauf freut sich auf ein gesundes Wiedersehen im Schuljahr 2025/26 und auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

gez. Jürgen Brehm

Grund- und Mittelschule Laufach

Schulbeginn ist am **Dienstag, 16.09.2025.** Die Schüler der **Jahrgangsstufen 2 bis 9** versammeln sich um **7:45 Uhr** im Pausenhof. Der Unterricht endet an diesem Tag um **11:00 Uhr.** Am **Mittwoch, 17.09.2025** endet der Unterricht um **11:00 Uhr.**

Weitere Unterrichtszeiten für alle Klassen:

ab **Donnerstag, 18.09.** Unterricht laut Stundenplan, aber KEIN Nachmittagsunterricht

ab **Montag, 22.09.** Unterricht laut Stundenplan MIT Nachmittagsunterricht

Mittagsbetreuung der Grundschule im Schuljahr 2025-26:

Angebot von Montag bis Donnerstag bis 13:00 Uhr oder 16:00 Uhr, Freitag bis 13:00 Uhr oder 14:30 Uhr, Beginn am **Dienstag, 16.09.2025.** Bitte beachten: An diesem Tag entfällt der Bus um 12:00 Uhr!

Mittagessen: ab Montag, 22.09.2025

Offene Ganztagschule (OGS) der Mittelschule im Schuljahr 2025-26:

Angebot von Montag bis Donnerstag, jeweils bis 16:00 Uhr. Beginn am Mittwoch, 17.09.2025.

Informationen für die Eltern der SchulanfängerInnen

Am **Dienstag, 16.09.2025** findet um **7:45 Uhr** in der **evangelischen Kirche (Petruskirche)** ein konfessionsübergreifender Eröffnungsgottesdienst für die SchulanfängerInnen und deren Angehörige statt.

Nach dem Gottesdienst erfolgt um **ca. 8:45 Uhr** die **Begrüßung** der SchulanfängerInnen im **oberen Pausenhof.**

Während die Kinder zum ersten Mal in ihren Klassen sind, können sich die Begleitpersonen bei einem **Frühstücksimbiss** – ausgerichtet von den Eltern der 2. Klassen – informieren und austauschen. Auch das Personal der Mittagsbetreuung ist anwesend und beantwortet gerne Fragen. Der erste Schultag endet mit den Klassenfotos gegen 10.45 Uhr.

Eine herzliche Bitte an alle motorisierten Verkehrsteilnehmer:

Fahren Sie innerhalb geschlossener Ortschaften besonders rücksichtsvoll, beachten Sie das Halteverbot im Bereich der Schulbus-haltestelle und nutzen Sie die Elterntaxihaltestellen! Den Flyer finden Sie auf unserer Homepage. Denken Sie daran: „Unsere Kinder wollen sicher zur Schule und sicher nach Hause!“

gez. A. Krönert, Rektor

SCHULBUSFAHRPLAN: Anfahrten

Frohnhofen: 7:09 Uhr ab Frohnhofen Kirche

Grundschüler: 7:11 Uhr ab Laufach, Abzw. Bahnhof – 7:15 Uhr Ankunft Schule Laufach

Hain: 7:16 Uhr ab Bolzplatz – 7:18 Uhr ab Dorfplatz Hain – 7.25 Uhr Ankunft Schule Laufach

Die Rückfahrzeiten ergeben sich aus den jeweiligen Stundenplänen.

Neues aus dem Wespennest



Kostenfreie Online-Vorträge der Energieberatung des Verbraucherservice Bayern im September

Donnerstag, 18.09.2025 von 19:00 bis 20:30 Uhr – Photovoltaik, Speicher und Co.

Die Nutzung von Sonnenenergie bietet nicht nur die Möglichkeit, Energiekosten dauerhaft zu senken, sondern leistet auch einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Doch welche technischen Optionen stehen zur Verfügung? Lohnt sich die Investition in einen Stromspeicher? Und wie sinnvoll ist eine sogenannte Stecker-Solaranlage - gerade für Mieter oder Wohnungseigentümer?

In diesem Vortrag erhalten Sie einen kompakten Überblick über aktuelle Photovoltaik-Lösungen, Hinweise zur Auswahl passender Systeme sowie Informationen zu Förderprogrammen im Jahr 2025. Sie erfahren, worauf Sie bei der Planung und Anschaffung achten sollten und wie sich eine Photovoltaik-Anlage wirtschaftlich und ökologisch rechnet. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, Ihre individuellen Fragen direkt an den Referenten, Energieberater Christian Winterhalter, zu stellen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Link zur Anmeldung: <https://bildung.verbraucherservice-bayern.de/>

Dienstag, 23.09.2025 von 18:30 bis 20:00 Uhr – Fassade, Fenster, Dach – So wird Ihr Haus fit für die Zukunft

Wie lässt sich Ihr Wohnhaus energetisch sinnvoll sanieren - und wo fängt man am besten an? In diesem 30-minütigen Impuls-Vortrag gibt Energieberater Wolfgang Kuchler einen kompakten Überblick über zentrale Maßnahmen an der Gebäudehülle: von der Dämmung der Fassade und des Dachs bis zum Austausch alter Fenster. Sie erfahren, wie Sie durch gezielte Sanierung nicht nur Heizkosten senken, sondern auch den Wohnkomfort erhöhen und den Wert der Immobilie steigern. Außerdem erhalten Sie aktuelle Informationen zu Förderprogrammen, mit denen Sie Ihre Sanierung finanziell abfedern können. Im Anschluss ist Zeit für Ihre individuellen Fragen.

Link zur Anmeldung: <https://bildung.verbraucherservice-bayern.de/>

Donnerstag, 25.09.2025 von 19:00 bis 20:30 Uhr – Wärmepumpen und dynamische Stromtarife

Wärmepumpen sind eine zentrale Technologie auf dem Weg zu einer CO²-freien Gebäudebeheizung. Die Wirtschaftlichkeit im Vergleich zu anderen Heizsystemen hängt neben der Effizienz der Wärmepumpe vor allem von den Stromkosten sowie den verfügbaren Stromtarifmodellen ab. Gesetzliche Neuerungen, wie die Einführung dynamischer Stromtarife und zeitvariabler Netzentgelte eröffnen Einsparmöglichkeiten. Die dafür notwendigen Voraussetzungen werden in einem 30-minütigen Impulsvortrag erläutert und können in der anschließenden Fragestunde mit dem Energieberater Dipl.-Ing. (FH) Hans-Peter Schmitt weiter vertieft werden.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Teilnahme ist auf 40 Personen begrenzt.

Link zur Anmeldung: <https://bildung.verbraucherservice-bayern.de/>

Energieberatung im WEstSPeessart

Sie planen Ihr Haus zu sanieren, um weniger Energiekosten zu bezahlen? Sie wollen die Heizung tauschen und dafür Förderung bekommen? Sie möchten erneuerbare Energien nutzen? Ihre Energieabrechnung kommt Ihnen zu hoch vor? In Ihrer Wohnung gibt es Probleme mit Feuchte und Schimmel? Zu all diesen Fragen und vielen weiteren gibt Ihnen die kostenfreie Energieberatung im WEstSPeessart qualifizierte Auskunft und individuelle Empfehlungen für Ihr Zuhause. Die anbieterunabhängige Beratung findet immer am letzten Dienstag im Monat von 13-16 Uhr abwechselnd im Rathaus Bessenbach und Laufach statt. Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich und bei den fünf WESPE-Rathäusern oder unter der bundesweiten Hotline 0800 809 802 400 möglich. Auch der Klimaschutzmanager des Landkreises Aschaffenburg, Andreas Hoos, steht für derartige Anfragen unter 06021/394313 gerne zur Verfügung.

Pflück-Anhänger – gemeinsam Obst nutzen

Manchmal hängen Bäume voll mit Äpfeln, Birnen oder Zwetschgen – und nicht alles kann von den Eigentümerinnen und Eigentümern selbst geerntet werden. Damit leckeres Obst nicht ungenutzt liegen bleibt, gibt es die **Pflück-Anhänger der WESPE**: Sie zeigen an, welche Bäume ausdrücklich für alle freigegeben sind.

So profitieren beide Seiten: Wer Obst übrig hat, kann es teilen – und wer gerne nascht, findet frische Früchte direkt am Weg. Damit das Miteinander funktioniert, gilt beim Pflücken:

- Nur Bäume mit Pflück-Anhänger nutzen.
- Ernten nur für den Eigenbedarf.
- Bäume und Äste schonen, keinen Schaden anrichten.
- Müll wieder mitnehmen.
- Pflücken erfolgt auf eigene Gefahr.

Die wetterfesten, recycelbaren Anhänger gibt es **kostenlos in allen fünf WESPE-Rathäusern**.

Machen Sie mit: Hängen Sie einen Pflück-Anhänger an Ihre Bäume, wenn Sie Ihr Obst teilen möchten – so wird es verwertet, statt einfach zu Boden zu fallen.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Abwasserverbandes der Aschafftalgemeinden, Sitz von-Cancrin-Straße 4a, Sailauf, für das Haushaltsjahr 2025

I.

Aufgrund der §§ 14 und 33 der Verbandssatzung sowie Art. 34 Abs. 2 Nr. 3 und Art. 40 Abs. 1 KommZG in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Abwasserverband der Aschafftalgemeinden folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.275.247,-- Euro und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.058.800,-- Euro ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 750.000,-- Euro festgesetzt.

§ 4

1. Betriebskostenumlage (BKU)

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2025 auf 1.266.497,-- Euro festgesetzt. Maßgebend für die Berechnung und Umlegung der Betriebskostenumlage sind die Einwohnerwerte, die durch Schmutzfrachtmessungen ermittelt werden (§ 32 Buchstabe A der Verbandssatzung). Die einzelnen Gemeindeanteile an der Betriebskostenumlage ergeben sich wie folgt:

Grundlage: Schmutzfrachtmessung 01.01.2020 bis 31.12.2024 - EWW = Einwohnerwert

Gemeinde	EWW	Prozentualer Anteil	Umlage je EWW	enthaltener Fremdzinsaufwand	Betriebskostenumlage
Bessenbach	6.276	26,39%	53,26 €	0,00 €	334.267,01 €
Haibach	2.354	9,90%	53,26 €	0,00 €	125.376,76 €
Hösbach	2.369	9,96%	53,26 €	0,00 €	126.175,68 €
Laufach	4.912	20,66%	53,26 €	0,00 €	261.618,79 €
Sailauf	3.724	15,66%	53,26 €	0,00 €	198.344,54 €
Waldaschaff	4.144	17,43%	53,26 €	0,00 €	220.714,23 €
Summen	23.779	100,00%		0,00 €	1.266.497,00 €

2. Investitionsumlage (IU)

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2025 auf 1.058.800,-- Euro festgesetzt und nach der Zahl der Einwohner der Verbandsgemeinden auf die Mitglieder des Zweckverbandes umgelegt (§ 32 Buchstabe B der Verbandssatzung). Die einzelnen Gemeindeanteile an der Investitionsumlage ergeben sich wie folgt:

Grundlage: Einwohnerstand 30.06.2024 – EW = Einwohner

Gemeinde	EW	Prozentualer Anteil	Umlage je EW	enthaltener Tilgungsanteil	Investitionsumlage
Bessenbach	5.433	23,75%	46,29 €	0,00 €	251.495,67 €
Haibach	2.498	10,92%	46,29 €	0,00 €	115.633,38 €
Hösbach	2.155	9,42%	46,29 €	0,00 €	99.755,78 €
Laufach	5.081	22,21%	46,29 €	0,00 €	235.201,45 €
Sailauf	3.577	15,64%	46,29 €	0,00 €	165.580,71 €
Waldaschaff	4.129	18,05%	46,29 €	0,00 €	191.133,00 €
Summen	22.873	100,00%		0,00 €	1.058.800,00 €

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 180.000,-- Euro festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2025 in Kraft

Sailauf, den 26. August 2025
 Abwasserverband der Aschafftalgemeinden
 gez.
 Christoph Ruppert
 Stellvertretender Verbandsvorsitzender

II.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 wurde nach rechtsaufsichtlicher Behandlung mit Schreiben des Landratsamtes Aschaffenburg vom 31. Juli 2025 (Az.: 41.027.3.0.3-004/0007) zurückgegeben. Die Haushaltssatzung enthält keine nach Art. 40 Abs. 1 KommZG i.V.m. Art. 67 Abs. 4 GO genehmigungspflichtige Bestandteile.

III.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2025 ab sofort bis auf den Zeitpunkt der nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden in der Geschäftsstelle des Abwasserverbandes der Aschafftalgemeinden (Van-Cancrin-Straße 4a, 63877 Sailauf) zur Einsichtnahme öffentlich ausliegt.

Aschaffenburg, 04.09.2025
 LANDRATSAMT
 gez. Vera Kuhn, Regierungsrätin

Die Kreistiefbauverwaltung des Landkreises teilt folgendes mit:

Die Bachverrohrung in der Sailauer Ortsmitte soll saniert werden. Bevor ein Sanierungskonzept erarbeitet werden kann, muss eine Bestandsvermessung der Verrohrung vollzogen werden, um die Lage der Schäden am Bauwerk genau definieren zu können.

Das Ingenieurbüro Stadtmüller aus Karlstadt wurde von uns hierzu beauftragt und ist bereits mit den Vermessungsarbeiten zu Gange. Für die Arbeiten muss der Vermessungstrupp zum Teil auch auf die Grundstücke der benachbarten Anlieger in der Straße Pfarrwiese. Nach Aussage des Ingenieurbüros findet die Vermessung auf den Grundstücken voraussichtlich Ende dieser, spätestens Anfang der kommenden Woche statt.

Die direkten Angrenzer werden per Wurfzettel benachrichtigt.

Kartoffelbraten der Sängerkunst Sailauf e.V. Ein Wochenende voller Fröhlichkeit, Gemeinschaft und Tradition

Vom 6. bis 8. September 2025 feierte die Sängerkunst Sailauf e.V. ihr traditionelles Kartoffelbraten.

Am Samstagabend wurde das Sängerkunst mit einer feierlichen Eröffnung am Klinger eingeläutet. Für das Wohl der kleinen und großen Gäste war mit dem vielfältigen Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten wie immer bestens gesorgt.

Unser Dirigent Matthias Heil, der stets mit viel Humor, Leidenschaft und Hingabe seine Sänger zu Höchstleistungen motiviert, gab mit klangvollen Liedern der Gastchöre, dem Männerchor Westerngrund und dem Männerchor Kleinostheim, den Ton an. Am Abend begeisterte Johannes Junker mit Schlagern aus den 60er Jahren u.v.m. das Publikum. Am Sonntagabend packte Gerald Wehner sein Akkordeon aus und zum Ausklang des Festes am Montag musizierten die beiden gemeinsam mit Gitarre und Akkordeon und zauberten ganz spontan und trotz einsetzendem Regen eine mitreißende Stimmung ins Festzelt.

Die Kinder konnten sich auf dem benachbarten Spielplatz austoben, während die Eltern in fröhlicher Runde verweilten. Ein weiteres Highlight für die Jüngeren war die Gelegenheit, Stockbrot über dem Feuer zu rösten – eine beliebte Tradition, die vor allem bei den Kindern für strahlende Gesichter sorgte.

Das Sängerkunst in Sailauf 2025 war ein voller Erfolg. Es wurde wieder deutlich, wie tief verwurzelt die Tradition des Chorgesangs in der Region ist und wie wichtig es ist, diese Gemeinschaft zu pflegen und lebendig zu erhalten.

„Wir sind stolz auf unser Sängerkunst, das immer wieder viele Menschen am Klinger zusammenbringt“, sagte der Vorstand der Sängerkunst Ernst Wohland zum Abschluss des Festes. Herzlichen Dank an alle Festbesucherinnen und Festbesucher, an alle Helferinnen und Helfer vor und hinter der Kulisse, an alle Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäcker und allen Mitwirkenden, die gemeinsam zum Gelingen dieses wunderschönen Festes beigetragen haben.

Und noch etwas ganz Wichtiges! Im Hinblick auf das **125-jährige Jubiläum der Sängerkunst Sailauf e.V. im Oktober 2026** starten wir mit einem **Projektchor ab Dienstag, dem 16. September 2025, um 20 Uhr** im Alten Pfarrhaus, Kirchberg 4 (oberstes Stockwerk) in Sailauf mit den Proben.

Wir brauchen dringend Verstärkung! Egal ob mit oder ohne Chorerfahrung – jeder ist herzlich willkommen und jede Stimme zählt. Das Repertoire ist sehr breit gefächert, sodass für jeden Geschmack etwas dabei ist.

Singen macht glücklich – probiert es aus! Wir freuen uns auf euch!

Sängerkunst Sailauf e.V.



Liebe Seniorinnen und Senioren,

„Locker vom Hocker“ startet wieder mit der Gymnastik auf und um den Hocker.

Um im Alltag fit und beweglich zu bleiben, machen wir ein leichtes Training zur Mobilisation und Kräftigung der Muskulatur, Gleichgewichtsübungen zur Vermeidung des Sturzrisikos, sowie Atem- und Entspannungsübungen. Kleine Spiele sorgen für den nötigen Spaß und runden die Übungseinheiten ab.

Kursbeginn: Mittwoch, der 17.09.2025 von 10 Uhr bis 11 Uhr im Bürgerzentrum Sailauf

Bitte an bequeme Kleidung und Schuhe denken!

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen und können sich telefonisch bei mir melden.

Kursleitung: Renate Megerle, Tel. 06093 7709



**KLICK dich ins Rathaus unter
www.sailauf.de**

**Bauliche Veränderungen bzw.
Nutzungsänderungen an Gebäuden**

Biomüll:

Mittwoch, 24.09.2025
Mittwoch, 08.10.2025

Restmüll:

Donnerstag, 18.09.2025
Mittwoch, 01.10.2025

Gelber Sack:

Mittwoch, 08.10.2025
Dienstag, 04.11.2025

Papiertonne:

Freitag, 10.10.2025
Donnerstag, 06.11.2025

Aus dem Veranstaltungskalender

14.09. Kartoffelbraten

Musikverein 1923 Sailauf e.V.

18. - 19.09. Papiersammlung

Kath. Kirchenstiftung Eichenberg

20.09. Herbstbasar

SPD Ortsverein Sailauf

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatsitzung

Am **Montag, 15.09.2025, um 19.30 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine Sitzung des Gemeinderates mit folgender Tagesordnung statt:

Öffentlicher Teil

1. Bebauungs- u. Grünordnungsplan "Sondergebietsflächen für Pferdehaltung und Pferdezucht"
Aufstellungsbeschluss
Information, Beratung u. Beschlussfassung
2. Vorhabenbezogener Bebauungs- und Grünordnungsplan "Schlosshotel Weyberhöfe" Aufstellungsbeschluss / "Einleitung des Satzungsverfahrens"
Information, Beratung u. Beschlussfassung
3. Gewerbegebiet Weyberhöfe Süd, Bau- und Kreuzungsvereinbarung mit dem Landkreis Aschaffenburg
Information, Beratung u. Beschlussfassung
4. Erlass einer neuen Stellplatzsatzung
Information, Beratung u. Beschlussfassung
5. Abschluss des Konzessionsvertrages
Information, Beratung u. Beschlussfassung
6. Informationen aus der Verwaltung

Gemeinde Sailauf, 09.09.2025

Michael Dümig
Bürgermeister

Veränderungen an der Bebauung können dazu führen, dass nach der Wasserabgabe- oder Entwässerungssatzung eine neue Beitragsschuld entsteht. Bauliche Veränderungen sind beispielsweise der Ausbau von Kellerräumen oder des Dachgeschosses, der Umbau von Balkonen oder Terrassen zu Wintergarten oder eine Änderung der Nutzung oder eines Anschlusses von Garagen oder sonstigen Nebengebäuden an die Wasserversorgung bzw. Entwässerung. Aus diesem Grund müssen auch baurechtlich nicht genehmigungspflichtige Veränderungen der Bebauung bei der Gemeinde angezeigt werden. Bitte zeigen Sie Ihre baulichen Veränderungen daher zeitnah im Rathaus, Herr Michael Kowalski, Tel.: 9733-29, michael.kowalski@sailauf.bayern.de an.

Abfallwirtschaft

Standorte Entsorgungscontainer

Sailauf
Breitewiesenstraße
Zur Lauterhecke
Weyberhöfe
Eichenberg
Alter Kirchweg

Ausgabe Gelbe Säcke

Gelbe Säcke sind in haushaltsüblichen Mengen (**pro Abholung 1 Rolle pro Haushalt**) im Rathaus und im Recyclinghof am Steinbruch **zu den jeweiligen Öffnungszeiten** erhältlich.

Öffnungszeiten Kompostplatz und Recyclinghof:

mittwochs von 14.00 bis 18.00 Uhr
samstags von 09.00 bis 15.00 Uhr

Altpapiersammlung

In der kommenden Woche findet die Altpapiersammlung in Eichenberg statt.

Es wird gebeten, das Altpapier wieder zur Sammelstelle am Friedhof und Feuerwehrhaus zu bringen.

Termine:

Donnerstag, 18.9. von 16.00 bis 19.00 Uhr
Freitag, 19.9. von 10.00 bis 13.00 Uhr

Eine Unterstützung beim Entladen ist zugesichert.

Für nicht mobile Bürger wird am Freitag von ca. 10.00 bis 12.00 Uhr eine sog. „Notsammlung“ durchgeführt.

Hier bitte wie gewohnt das Altpapier am Straßenrand bereitstellen.

Auf den Seiten der Abfallwirtschaft im Internet können über den Link Landkreis Aschaffenburg – Abfallkalender (landkreis-aschaffenburg.de) die Kalendervarianten aller 32 kreisangehörigen Gemeinden heruntergeladen werden.

Biotonnenkontrolle

Im September und Oktober findet die bundesweite Biotonnenkontrollaktion der Initiative #wirfürbio statt. Auch wir im Landkreis Aschaffenburg beteiligen uns an dieser wichtigen Aktion, um die Qualität der Bioabfälle zu verbessern und das Bewusstsein für nachhaltige Abfallwirtschaft zu stärken.

Kontrolliert wird im Zeitraum vom **22. September bis 02. Oktober**. Die Kontrollen werden von einem externen Dienstleister durchgeführt. Mit einer Sichtkontrolle wird die Qualität der kontrollierten Biotonnen in drei Kategorien eingeteilt:

- Grün mit der Botschaft „Vielen Dank, Sie machen alles richtig!“
- Gelb mit der Botschaft „Das geht besser, es gibt Handlungsbedarf!“
- Rot mit der Botschaft „So geht’s nicht!“.

Wichtig ist dabei zu erwähnen, dass bei der Aktion keine Biotonnen unentleert stehen bleiben. Die Aktion soll im ersten Schritt eine Übersicht der Störstoffsituation schaffen, sowie die Bürgerinnen und Bürger für das Thema sensibilisieren.

Weitere Infos zur Tonnenkontrolle im Landkreis unter www.landkreis-aschaffenburg.de/biomüll

Weitere Infos zur bundesweiten Kampagne unter www.wirfuerbio.de/kontrollen

15.09.2025 – Zahlungstermin für Müllgebühren!

Die Müllgebührenstelle des Landratsamtes Aschaffenburg weist darauf hin, dass zum 15.09.2025 die zweite Vorauszahlungsrate der Abfallentsorgungsgebühren fällig wird.

Es erfolgt keine gesonderte Zahlungsaufforderung an die Bescheidempfänger, da die Beträge in den Bescheiden bereits zum Jahresbeginn ausgewiesen wurden.

Sollten die Müllgebühren nicht rechtzeitig eingegangen sein, werden zusätzlich zu den Gebühren Mahngebühren und Säumniszuschläge fällig.

Wurde bereits Einzugsermächtigung oder SEPA-Lastschrift-Mandat erteilt, werden die Beträge zu diesem Termin automatisch abgebucht.

Eigentümerwechsel

Eigentümerwechsel der angeschlossenen Grundstücke müssen der Müllgebührenstelle unverzüglich schriftlich mitgeteilt werden, da bis zum Eingang dieser Mitteilung der alte und der neue Grundstückseigentümer als Gesamtschuldner für die Abfallentsorgungsgebühren haften. Aus datenschutzrechtlichen Gründen erfolgt keine automatische Weiterleitung an die Müllgebührenstelle vom Grundbuchamt, Notar oder der Gemeinde.

Der Wechsel kann nur jeweils zum 1. eines Monats erfolgen, so dass der gewünschte Termin gleich mitgeteilt werden soll.

Änderungen

Änderungen, z.B. der Bankverbindung, der Wohnadresse oder des Zustellbevollmächtigten müssen ebenfalls unverzüglich schriftlich der Müllgebührenstelle angegeben werden, damit diese bei der nächsten Abbuchung berücksichtigt werden können.

Mieterwechsel

Wenn der Mieter wechselt, kann bei der Müllgebührenstelle für die interne Abrechnung telefonisch, schriftlich, per E-Mail oder Fax eine individuelle Leistungsberechnung angefordert oder über den Online-Service (s.u.) selbst ausgedruckt werden.

Kontaktadresse Müllgebührenstelle

Landratsamt Aschaffenburg,
Müllgebührenstelle,
Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg
Müllgebührenstelle 06021/394-7444,
Fax-Nummer 06021/394-944
Abfallberatung 06021/394-7422
E-Mail abfallwirtschaft@Lra-ab.bayern.de
www.abfallwirtschaft-ab.de

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch	8 - 16 Uhr
Donnerstag	8 - 17 Uhr
Freitag	8 - 12 Uhr

Landratsamt Aschaffenburg

Manöver- und andere Übungen der Bundeswehr und der verbündeten Streitkräfte

Die Bundeswehr führt in der Zeit vom 15.09.2025 bis 18.09.2025 unter der Bezeichnung „Spessart“ eine Gefechtsübung durch. Der Übungsraum umgrenzt im Landkreis Aschaffenburg das Gebiet der VGen Heigenbrücken und Mespelbrunn sowie der Gemeinden Bessenbach, Laufach, Rothenbuch, Waldaschaff und Weibersbrunn.

An der Übung beteiligen sich 75 Soldaten mit 8 Räderfahrzeugen. Manövermunition wird verwendet. Nachtmärsche finden statt.

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fern zu halten. Besonders wird auf die Gefahren hingewiesen, die von liegengelassenen Sprengmitteln, Fundmunition und dgl. ausgehen.

Nähere Auskünfte zur Abwicklung von Manöverbeschäden erteilen die Gemeinden sowie das Bundeswehrleistungszentrum Hammelburg, Rommelstr. 27, 97762 Hammelburg.

- Betreuungsstelle -

Die Betreuungsstellen des Landkreises und der Stadt Aschaffenburg, der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. sowie das Martinusforum Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V. laden ein zum Betreuertreff für ehrenamtliche rechtliche Betreuerinnen und Betreuer.

Am 23. September 2025 findet der nächste Betreuertreff im Martinushaus Aschaffenburg (Treibgasse 26) von 18:00 bis 20:00 Uhr statt. **Der Soziale Dienst des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau stellt sich vor.**

Frau Campbell, die Leitung des Casemanagement am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau stellt die Aufgaben und den Handlungsrahmen des Sozialen Dienstes des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau vor. Insbesondere wird über die Arbeit zur nachstationären Versorgung und der Organisation ambulanter und stationärer Leistungen informiert sowie über Unterstützungsmöglichkeiten und Entscheidungshilfen für die Zeit nach dem Krankenhaus berichtet.

Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Anmeldung bitte bei der Betreuungsstelle des Landkreises Aschaffenburg unter Tel.: 06021-394-5113 oder per Email: betreuungsstelle@Lra-ab.bayern.de

- Familienbildung -

Jetzt reicht's - liebevoll Grenzen setzen

Digitaler Elternabend für Eltern im Kindergarten- und Grundschulalter am Montag, 27.10.2025 von 19:30 bis 21:00 Uhr

Allzu oft toben in Eltern schon Ungeduld und Ärger, während die Kinder noch quietschvergnügt sind. Das Spielen der Kinder im Kinderzimmer wird immer lauter hörbar. Einschreiten hat schon dreimal nicht geklappt. Eigentlich wollte man ruhig und geduldig bleiben, doch auch der längste Geduldsfaden reißt irgendwann. Dabei wünschen sich viele Eltern eine Balance zu finden zwischen Leiten, Loslassen und Unterstützen, den eigenen Bedürfnissen und Anforderungen sowie den Wünschen der Kinder gerecht zu werden.

Beim digitalen Elternabend sollen Wege zu einem wertschätzenden und dennoch konsequenten Miteinander aufgezeigt und verschiedene Erziehungsstile lebhaft dargestellt werden. Gerade für Situationen, in denen aus dem Miteinander ein Gegeneinander zu werden droht, sollen hilfreiche Tipps und alltagspraktische Ideen zur Erhaltung des Familienfriedens gegeben werden.

Termin: 27.10.2025, 19.30 – 21.00 Uhr

Referierende: Verena Knecht, Familienteamtrainerin u. Supervisorin Marco Zengel, Sozialarbeiter u. Psychomotoriker

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung: <https://www.landkreis-aschaffenburg.de/DigitalerElternabend>



Weitere Infos: Verena Knecht, 06021 394-4351 Familienbildung@Lra-ab.bayern.de

- Bürgerschaftliches Engagement - Neuer Fortbildungskalender für das Soziale Ehrenamt 2025/2026 erschienen!

Die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landkreises Aschaffenburg und der Fachdienst Gemeindec Caritas freuen sich, im Rahmen der Woche des Bürgerschaftlichen Engagements das neue Programm des Fortbildungskalenders 2025/2026 zu veröffentlichen. Ehrenamtliche, die sich im sozialen Bereich engagieren, erwarten vielfältige unterstützende Fortbildungsangebote.

Auf der Homepage der Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement www.buergerengagement-ab.de und des Caritasverbandes www.caritas-aschaffenburg.de finden Interessierte den neuen Kalender.

Die Veranstaltungsreihe umfasst u.a. Themen wie Seniorengerechte Erste Hilfe, Trauer und Depression, Herausforderung Pflege, Krankheitsbilder im Alter, Frühe Hilfen für Familien oder Deeskalation.

Zudem werden zwei Exkursionen zu den Vereinen Migranten für Migranten e.V. sowie dem Sozialverein Die Brücke e.V. angeboten. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist – ausgenommen der Veranstaltung zum Thema „Seniorengerechte Erste Hilfe“ – kostenfrei. Eine Anmeldung ist jeweils bis eine Woche vor dem Veranstaltungstermin erforderlich. Nähere Informationen zu den Veranstaltungen gibt es unter www.buergerengagement-ab.de und www.caritas-aschaffenburg.de oder persönlich bei der Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement, Tel. 06021 394 -51 18, E-Mail: buergerengagement@Lra-ab.bayern.de oder dem Fachdienst Gemeindecaritas, Tel. 06021 392 206, E-Mail: b.oberle@caritas-aschaffenburg.de

Besuchen Sie uns im Internet unter www.sailauf.de

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

Nichtamtlicher Teil

Dienstbereitschaft der Apotheken
siehe Amtsblätter

Selbsthilfe bei Depressionen e.V.

Hilfe zur Selbsthilfe in Gesprächen

bei seelischen Problemen, Depressionen, Panik, Ängsten, Burnout, psychosomatischen Beschwerden und Erkrankungen.

Brauchen Sie Hilfe?

Kontakt zu unseren Gruppen: Tel. 06021/23626, Werbmbachstr. 13 (Eingang Freihofsgasse) in AB.

Mo. bis Do., 9.30 bis 12.30 Uhr und

Mi., 13.30 bis 16.00 Uhr

www.redenundhandeln.de

Bund Naturschutz

21. Aschaffener Ökomarkt am Sonntag, den 21.09. / 11.00 - 18.00 Uhr auf dem Aschaffener Schlossplatz

Unter dem Motto "bio – regional – fair" lädt die Kreisgruppe des BUND Naturschutz (BN) zum 21. Ökomarkt auf dem Aschaffener Schlossplatz ein. Über 40 Markussteller, darunter mehrere regionale Vereine und Organisationen, erwarten Sie an ihren Ständen mit einem vielfältigen Angebot an ökologischen Waren, Dienstleistungen und geben Anregungen für eine umweltbewusste Lebensweise. Genießen Sie bei einem Bummel vor herrlicher Schlosskulisse das kulinarische Angebot. Zum fairtrade-Kaffee aus dem Weltladen gibt es leckere selbstgebackene Bio-Kuchen. Am Stand des BUND präsentieren wir unter anderem eine Ausstellung, Broschüren und ein Quiz zum Jahresthema „Wasser unsere Lebensgrundlage“. Außerdem halten wir viele weitere Informationen über ökologische Themen bereit. Schauen Sie beim Seifenmachen zu, beobachten Sie die Bienen beim Imkerstand und noch vieles mehr.

Einige Stände laden auch zum Basteln, Mitmachen und Spielen für Groß und Klein ein: lernen Sie mit Ihren Kindern bei der diesjährigen „Öko-Rallye“ unseren „Fühl die Natur-Pfad“ kennen, pressen Sie Äpfel mit der Handpresse oder lassen Sie die Kids einfach eine Weile töpfeln. So wird es sicher auch ein Erlebnis für die gesamte Familie.

Öko-Tipp der Woche 37 – 2025

Blindschleichen helfen

Eine Gartenhelferin der besonderen Art ist die Westliche Blindschleiche (*Anguis fragilis*), so der BUND Naturschutz. Auf ihrem Speiseplan stehen Regenwürmer, Asseln, Spinnen aber zum Großteil Nacktschnecken.

Eine falsche Schlange: Ihr Name u. Aussehen täuschen: „Anguis“ bedeutet Schlange, doch die Blindschleiche gehört zur Familie der Schleichen. Der Artnamen „fragilis“ steht für zerbrechlich, denn sie haben wie auch andere Echsenarten sogenannte Sollbruchstellen. Werden sie gepackt, werfen Blindschleichen ihren Schwanz ab, der noch eine Weile zappelnd zurückbleibt, um Fressfeinde abzulenken. Auch die Silbe „Blind“ täuscht, die Blindschleiche sieht gut. Das althochdeutsche Wort „plint“ bedeutet so viel wie blendend.

Blindschleichen sind in weiten Teilen Europas, Asiens und Nordafrikas heimisch. In Mitteleuropa gehört sie zu den am häufigsten vorkommenden Reptilien. Sie bevorzugen lichte Wälder und Waldränder mit hoher Bodenfeuchtigkeit und einer Vielfalt an Sonnenplätzen. Auch offene Heide- und Moorlandschaften, Brachflächen, Trockenrasen, Streuobstwiesen, Gärten und Parks, Straßenböschungen und Steinbrüche werden besiedelt. Die kalten Monate verbringen Blindschleichen in Winterstarre in frostgeschützten Erdlöchern, die sie zumeist Anfang April verlassen. Die bis zu 50 Zentimeter lange Blindschleiche ist ovovivipar, also lebendgebärend.

Gefährdung: Blindschleichen haben Greifvögel u. Säugetiere als Fressfeinde wie Igel, Fuchs u. Marder. Die größte Gefahr droht jedoch durch den Menschen. Die Intensivierung der Land- u. Forstwirtschaft zerstört Lebensräume, Pestizideinsätze gefährden Bestände. Oftmals werden sie Opfer von Mäharbeiten oder Katzen.

Gefährliches Sonnenbad: Besonders in der Abenddämmerung, wenn sich die Blindschleichen zur Wärmeregulierung auf erwärmte Straßen legen und dann häufig überfahren werden. Nach der bayer. Roten Liste gilt sie als ungefährdet, der Bestandstrend ist jedoch rückläufig.

Blindschleichen helfen

Steinhäufen an sonnigen, geschützten Plätzen anlegen zum Sonnen und Verstecken Laub- und Komposthaufen bieten Schutz u. Nahrung (Insekten u. Würmer).

Totholz liegen lassen oder Holzstapel anlegen als Unterschlupf u. Jagdgebiet.

Pflanzen wie Bodendecker, Stauden u. Gräser bieten Schutz u. Feuchtigkeit.

Mähen von Straßenbegleitgrün sowie Magerrasen und Ruderalflächen außerhalb der Tagesaktivität der Blindschleiche (vor 7 Uhr, bei unter 10 °C).

Bei Wiesenmäh Flächen mit höherer Vegetation stehen lassen.

Mahdhöhe an Mähgeräten zum Boden mindestens 7 cm, besser 10 cm; wenn möglich Mähbalken, keine Kreiselmäher einsetzen. Verzicht auf Tier- und Pflanzengifte (Insektizide, Schneckenkorn, Molluskizide) auch im heimischen Garten.

Infos:

<https://www.bund-hessen.de/arten-entdecken/blindschleiche/>

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Sammlung unterstützt die Arbeit der Kriegsgräberfürsorge

Angehörige der Bundeswehr, Mitglieder von Soldaten- und Reservistenkameradschaften, Schüler und Schülerinnen sowie ehrenamtliche Helfer engagieren sich in den kommenden Wochen für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge und bitten an der Haustüre oder zu Allerheiligen am Friedhof um Spenden.

„Die deutschen Soldatenfriedhöfe der beiden Weltkriege führen uns eindrücklich die Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft vor Augen und sind stumme Mahnmale für Frieden und Völkerverständigung“, sagt Oliver Bauer, Geschäftsführer des Volksbundes in Unterfranken. Pflege und Erhalt dieser Ruhestätten aber auch die fortdauernde Suche nach Opfern des Zweiten Weltkrieges werden mit den gesammelten Spenden unterstützt. Diese Aufgabe verbindet der Volksbund mit einer intensiven Bildungs- und Aufklärungsarbeit. „Kriegsgräberstätten sind Ruhestätten der Gefallenen und Lernorte zugleich. Die Sammlung vom 10. Oktober bis 2. November leistet hierfür einen unverzichtbaren Beitrag, denn die Aktivitäten des Volksbundes werden größtenteils durch Spenden und freiwillige Beiträge getragen“, so der Geschäftsführer weiter.

Falls vor Ort keine Sammlung stattfindet, kann auch direkt auf das Konto des Bezirksverbandes bei der Sparkasse Mainfranken Würzburg, DE 48 7905 0000 0042 0176 40, gependet werden. Im Verwendungszweck bitte Namen und Wohnort des Spenders vermerken. Spender, die eine Bescheinigung benötigen, erhalten diese auf Wunsch direkt vom Bezirksverband, der unter 0931 / 52122 telefonisch oder unter bv-unterfranken@volksbund.de per E-Mail zu erreichen ist.

Bauernverband Aschaffenburg

Landfrauenfrühstück am 11. Oktober 2025

Nachdem auch das letztjährige Landfrauenfrühstück wieder ein toller Erfolg war, laden die Landfrauen des Bayerischen Bauernverbandes in Zusammenarbeit mit dem BBV Bildungswerk auch in diesem Jahr wieder nach Krombach in die Krombachhalle, Belzenstr. 18 ein.

Unter dem Motto „Genießen – Ernähren – Gesundheit“ findet dieses am **Samstag, 11. Oktober von 09 bis 13 Uhr** wieder mit einem Frühstück von und mit regionalen Direktvermarktern und mit Vorträgen statt.

Als Hauptreferentin konnten wir in diesem Jahr die Stellv. Landesbäuerin des Bayerischen Bauernverbandes, Frau Christine Reitelshöfer gewinnen, die zum Thema:

„Mehr als Wissen: Wie Bildung unser Leben prägt“ spricht.

Bildung spielt lebenslang eine wichtige Rolle für die Menschen – auch wenn viele vielleicht zunächst an Schule und Ausbildung denken. Bildung ist eine prägende Kraft, die nicht nur individuelle Leben verändert, sondern auch die Gesellschaft formt und weiterentwickelt. Bildung kann soziale Ungleichheiten verringern und helfen, die Zukunft nachhaltiger und die Lebensverhältnisse in Stadt und Land gleichwertiger zu gestalten. Erwachsenenbildung (im BBV Bildungswerk mit den BBV Landfrauen) ermöglicht es den Menschen, für alle Lebensbereiche Wissen zu erwerben, Entscheidungskompetenz zu stärken, mehr Verantwortung zu übernehmen sowie mit Zukunftsthemen und Trends Schritt zu halten. Durch die Verknüpfung von Bildung mit Begegnung und Beteiligung werden lebendige Strukturen in den Dörfern und Gemeinden gestärkt. Gemeinsam begeistern wir bayernweit für Bildung!

Kosten: € 20 für Erwachsene, € 5 für Kinder. Bitte eigenes Geschirr mitbringen (Tasse, Glas, Teller, Müslischale, Besteck).

Eine Anmeldung bei Ihrer Ortsbäuerin oder an der BBV Geschäftsstelle, Frau Krebs, 06021 42942-14, ist unbedingt erforderlich.

Sozialdienst kath. Frauen e.V. Aschaffenburg

Betreuer:innentreff 2025

Der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aschaffenburg bietet am **Dienstag, 23.09.2025 von 18.00 bis 20.00 Uhr** eine Kooperationsveranstaltung mit Betreuungsstellen von Stadt und Landkreis Aschaffenburg für ehrenamtliche gesetzliche Betreuerinnen und Betreuer an. Der Soziale Dienst des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau Ref. Tanya Campbell, Leitung Casemanagement am Klinikum AB-ALZ

Die Aufgaben und der Handlungsrahmen des Sozialen Dienste und des Entlassmanagements des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau werden vorgestellt. Insbesondere wird über die Arbeit zur nachstationären Versorgung und Organisation ambulanter und stationärer Leistungen informiert sowie über Unterstützungsmöglichkeiten und Entscheidungshilfen für die Zeit nach dem Krankenhaus berichtet.

Anmeldung per E-Mail:

betreuung@skf-aschaffenburg.de bis 16.9.25
Sozialdienst kath. Frauen e.V. Aschaffenburg

ZENTEC

Beruflich weiterkommen – Weiterbildungsmesse Main.Fortschritt am 24. September 2025 in Aschaffenburg

Für alle, die beruflich weiterkommen möchten, bietet die Weiterbildungsmesse Main.Fortschritt am **Mittwoch, den 24. September 2025 von 11:00 bis 18:00 Uhr** an der Technischen Hochschule Aschaffenburg eine ideale Plattform.

Die kostenfreie Messe richtet sich an Beschäftigte, Unternehmen, Jobsuchende sowie Weiterbildungsinteressierte und bietet umfassende Informationen, Impulse und Kontakte rund um das Thema berufliche Weiterbildung. Ein besonderer Fokus liegt auf der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie der beruflichen Gleichstellung, die das Projekt EmpowerHER gezielt in die Veranstaltung einbringt.

Die Besucherinnen und Besucher erwarten über 25 regionale Bildungsanbieter, ein abwechslungsreiches Vortragsprogramm, Live-Simulationen, kostenlose Bewerbungsfotos sowie vielfältige Möglichkeiten zum persönlichen und direkten Austausch – alles kostenfrei und ohne Anmeldung.

Veranstaltet wird die Messe von TH Aschaffenburg – TH Academy, ZENTEC GmbH und SkF e.V. Aschaffenburg mit Unterstützung von Agentur für Arbeit Aschaffenburg, IHK Aschaffenburg und HWK Unterfranken. Weitere Informationen unter: www.wvu-online.de/main-fortschritt

Oder einfach scannen:



Nutzen Sie die Chance – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kirchliche Nachrichten und Vereine



Pfarrstelle KG Goldbach

Pfarrerin Bettina Lezuo
Johannesplatz 7
63773 Goldbach
Tel. 06021 592780
bettina.lezuo@elkb.de

Pfarrstelle KG Laufach

Pfarrer Peter Kolb
Johannesplatz 7
63773 Goldbach
Tel. 0160 602 43 52
peter.kolb@elkb.de

Pfarramtsgeschäftsstelle KG Goldbach u. Laufach:

Kathrin Müller und Elke Kühl
Johannesplatz 7
63773 Goldbach
Tel.: 06021 51602
Fax: 06021 367066
pfarramt.goldbach@elkb.de
pfarramt.laufach@elkb.de

Homepage KG Goldbach

www.johanneskirche-goldbach.de

Homepage KG Laufach

www.petruskirche.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Di.:	09.00 – 11.00 Uhr
	15.30 – 17.30 Uhr (Elke Kühl)
Mi.:	09.00 – 11.00 Uhr
Do.:	15.30 – 17.30 Uhr

Bankverbindung

Kirchengemeinde Goldbach:

Sparkasse Aschaffenburg
IBAN: DE39 7955 0000 0000 1046 53
BIC: BYLADEM1ASA

Bankverbindung

Kirchengemeinde Laufach

Sparkasse Aschaffenburg,
IBAN DE60 7955 0000 0000 1511 26

Förderkreis „Gemeindeförderung“

Kirchengemeinde Laufach

Sparkasse Aschaffenburg,
IBAN DE12 7955 0000 0008 3279 26

Evang. Kindertagesstätte Arche Noah

Johannesplatz 10
63768 Hösbach
Telefonnummer: 06021 9209542
kita.archenoah.hoesbach@elkb.de
www.arche-noah-hoesbach.de

Evang. Kinderkrippe Vogelnest

Lorenz-Heim-Str. 65
63773 Goldbach
Telefonnummer: 06021 4043635
kita.vogelnest.goldbach@elkb.de
www.vogelnest-goldbach.de

Sonntag, 14.09.2025

10.00 Uhr Gottesdienst
Johanneskirche Goldbach
(Lektor Conze)

Sonntag, 21.09.2025

09.30 Uhr Gottesdienst
Petruskirche Laufach
(Prädikant Siebentritt)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Johanneskirche Goldbach
(Pfarrer Kolb)
Anschließend herzliche Einladung zum Kirchkaffee.

11.00 Uhr Wichtelgottesdienst

Gemeindehaus Laufach
(Woldeyohannes)

Sonntag, 28.09.2025

10.00 Uhr Gottesdienst
Kapelle Unterbessenbach
(Lektor Conze)

Atempause

Am **Mittwoch, um 19 Uhr** eine halbe Stunde, um zur Ruhe zu kommen. Ankommen, Singen, einen Psalm beten, das Evangelium der Woche hören. Gemeinsam still sein und hören, Musik.

Herzliche Einladung!

Termine: 24.09., 22.10.

Zeit/Ort: 19 Uhr, Johanneskirche Goldbach